

# Niemand

Von Kizunafan

## Kapitel 48: Hogwarts...wieder einmal...

### Kapitel 49

Nachdenklich stieg Ryan gemeinsam mit den anderen in Hogsmeade aus. Sein Gespräch mit Hermine war mittelprächtigt verlaufen. Sie war mit den Nerven runter, wegen ihrem bis jetzt ungebrochenen Fluch, der jeden Kontakt zu allen Zauberern unterband und mit Schmerzen bestrafte. Sie hatte jetzt schon gewisse Berührungspanik entwickelt, besonders am Bahnhof war es schmerzhaft gewesen, in dem riesigen Gewusel war sie mehr als einmal berührt worden. Und Hermine war die wirklich Einzige, die sich an Ron erinnerte!

Nach dem sie Ryan angedroht hatte ihn in Fetzen zu hexen, wenn er irgendwas über Luxus bei den Dursleys schwafeln sollte, hatte sie ihm etwas von ihrem Feriendesaster erzählt. Zuerst hatte dieser seltsame Fluch nur sie und Ron betroffen, aber beim Einkaufen in der Winkelgasse hatte sie festgestellt, dass sie jetzt zu niemanden mehr Kontakt aufnehmen konnte, ohne Schmerzen zu erleiden. Jede einzelne Berührung von einem Zauberer tat wirklich weh, deswegen hatte sie sich auch ins hinterste Abteil verzogen.

Das erste was sie tun wollte, wenn sie in Hogwarts war, war sich in die Bibliothek verkriechen, um möglichst bald ihren Fluch brechen zu können! Das ihr das Schlimmste bevor stand, wusste sie noch nicht mal. Denn sie war außer den Todessern und Ryan die einzige die sich erinnerte, wie viel Kinder die Weasleys hatten und dieses Wissen konnte sie in noch größere Schwierigkeiten als zuvor bringen. Sie würden Hermine überwachen müssen.

Ryan stieg gemeinsam mit Pansy, Draco und Ivy in eine der bereit stehenden Kutschen in Richtung Hogwarts. Es sah so aus, als müsste er die Kammer des Schreckens so schnell wie nur möglich als Hauptquartier einrichten. Es waren jetzt schon ein paar Dinge dabei, gewaltig schief zu gehen.

Hoffentlich kam Hermine nicht auf die Idee mit Dumbledore über ihre Probleme reden zu wollen. Es musste einen Weg geben, sie davon abzuhalten und wenn er sie dafür in der Kammer des Schreckens an den toten Basilisken binden musste!

Als sie die Schilde Hogwarts passierten, spürten sie ein seltsames ziehen. Das denjenigen die vor ein paar Wochen den Hut geholt hatten, sehr vertraut vor kam.

Genau dasselbe, nur viel stärker hatten sie gefühlt, als ihnen auf dem Rückweg die Energie entzogen wurde! Und nur die Todesser und sie schienen es wahrzunehmen!

In der großen Halle war alles wie jedes Jahr. Alle warteten auf die "Neuen", die Erstklässler, nicht wissend das diese die Schule schon längst hinter sich hatten. Dann ging die Tür auf und Minerva McGonagal führte ohne ihr Wissen, einen Haufen Todesser zur Wiedereinschulung.

Der Hut sang den alten Reim über die Eigenschaften, die einen in das jeweilige Haus brachten und dann wurde schon der erste aufgerufen.

"Otto Müller" und ein kleiner Muggelgeborener, vormals Rudolphus Lestranger, lief auf den Hut zu und wurde dann nach kurzer Zeit nach Ravenclaw eingeteilt. Genau nach diesem Muster ging es dann weiter, bis alle fertig verteilt waren und bei ihren Haustischen saßen.

Dann erhob sich Dumbledore für seine alljährliche Rede:

"Nun, ich freue mich, euch dieses Jahr willkommen zu heißen. Ich darf euch die neue Lehrerin Carrie Hellwater vorstellen. Da voriges Jahr der Dunkle Lord wieder aufgetaucht ist, werden manchmal Lehrer an anderer Stelle gebraucht, sie wird diese dann vertreten.

Außerdem ist sie die Lehrerin in Verteidigung gegen die dunklen Künste. Dieses Jahr gibt es einen neuen Lehrer in dem Fach Zaubersprüche, unseren sehr geschätzten Kollegen Horace Slughorn.

Professor Snape wird dieses Jahr aussetzen, da er mit der Erforschung wichtiger Tränke beschäftigt sein wird. Weiterhin ist es untersagt, ohne Lehrpersonal den verbotenen Wald zu betreten.

Ab Morgen werden hier zu unserem Schutz Auroren patrouillieren. Dieses Jahr wird ein Bindungspartnertest vorgenommen, damit was zusammen gehört sich auch findet und dann bindet.

Weiter ist es verboten bestimmte Stockwerke zu betreten. Um nächtliches Herumschleichen endlich zu unterbinden, kann nachts in bestimmten Gängen nicht gezaubert werden. Dieses Jahr werden außergewöhnliche Sicherheitsmaßnahmen zu ihrem Schutz eingerichtet.

Das Hogsmeade Wochenende ist nur noch unter besonderen Auflagen erlaubt, ansonsten wünsche ich ihnen einen guten Appetit und schließe diese Rede mit den Worten:

Hex-hex dreh dich rum, Vorsicht vor den Witzen, es regnet Zitronendrops!"

Okay, spätestens jetzt war allen klar, dass dieses Jahr nicht leicht werden würde. Ryan wollte noch heute Abend oder morgen die Kammer des Schreckens als Hauptquartier einrichten.

Irgendwie mussten sie Hermine daran hindern zu Dumbledore zu laufen, sobald ihr klar wurde das Ron definitiv nicht da war und außerdem für ihre Mitschüler nie

existiert hatte. Bis auf weiteres mussten sie Hermine wahrscheinlich einweihen, sonst konnte sie ein Riesenproblem werden. Sie war entweder eine Falle, falls sich noch jemand an Ron erinnerte oder jemand wollte sie bewusst quälen, aus welchem Grund auch immer.

Nach dem Essen wandte er sich beim hinaus gehen an Draco.

„Hey Draco, dieses Jahr wird niemand den Hauspokal gewinnen. Gryffindor nicht, weil ich so schlecht sein werde, dass ich bei jedem Lehrer nachsitzen muss. Slytherin nicht, weil unsere Leute was besseres zu tun haben, als sich um das blöde Blech zu streiten und die anderen zwei Häuser auch nicht. Dieses Jahr müssen wir eine Riesenverschwörung aufdecken und haben wirklich besseres zu tun, als uns wegen ein paar verdammten Punkten in den Haaren zu liegen und weißt du was? Du wirst der hochgelobte Musterschüler sein, weil Hermine auch was anderes zu tun haben wird. Ich weiß nicht was, aber es wird sinnvoller sein als sich in der Bibliothek zu vergraben, wegen diesem blöden Bann der auf ihr liegt.“, sagte er und ging hoch in den Gryffindor Turm.